

Bericht

Veranstaltungen: Gesamtschweizerische Haflingerfohlenschau und Haflinger Jungstutenschau des Schweizer Haflingerverbandes (SHV) in Sarnen (OW)

Datum: Sa 12. September 2020

Korrespondent: Sandra Leibacher, Äussere Untergasse 7, CH - 8353 Elgg

Tel. 052 364 33 30 / 079 819 87 81

Mail: sandra.leibacher@okv.ch

Zentrale Jungstutenschau des Schweizer Haflingerverbandes (SHV) 12. September in Sarnen (OW)

Präsentation der Schweizer Haflingerzucht

Aus aktueller Situation wurde der diesjährige Fohlenjahrgang in Kombination mit der Jungstutenschau durchgeführt. Als schönste Haflingerjungstute holte sich Sissy (Studebaker - Nordwest) den Titel „Miss Schweiz 2020“.

sl/ Erstmals kombinierte der Schweizerische Haflingerverband (SHV) in Zusammenarbeit mit Haflinger Zentralschweiz (HZS) eine zentrale Fohlenschau zusammen mit der Jungstutenschau und der Wahl der „Miss Schweiz“. Der Präsidenten (HZS) Marcel Schneider und sein Helferteam stellten den Haflingerzüchtern in der Pferde- und Sporthalle Sarnen (OW) eine gutorganisierte Infrastruktur zur Verfügung. Den drei SHV - Richtern Werner Reichen, Barbara Vuillemin und Robert Wyss wurden am Morgen fünf Hengst- und acht Stutfohlen präsentiert. „Wir haben ein schönes Lot und hoffen für die Zukunft wieder auf mehr Haflingerfohlen“, so SHV - Präsident Karl Heule. Die Qualität der Fohlen war durchaus sehr ansprechend. Schönstes Hengstfohlen wurde City-Hof's Wildfang (City-Hof's Wotan – Wildberg) aus der Zucht von Peter Hermann (Vaduz) mit den Noten 7, 7, 8.

Bei den Stutfohlen konnte Mira vom Schlossgut (Winner vom Schlossgut – Amstrong) der Züchter Wendelin & Hans Aebischer (Bösingen) mit den Noten 8, 7, 8 die Richter überzeugen.

Präsentation der Jungstuten

Der Nachmittag gehörte den acht Jungstuten, welche zur „Miss Schweiz“-Wahl in den Ring trabten. Auch hier amte das gleiche SHV Richterergremium wie schon am Morgen.

Bewertet wurden die Anwärtnerinnen in den fünf Kategorien Typ und Adel, Harmonie, Gliedmassen, Schritt und Trab. Anhand der Resultate wurden die Stuten rangiert.

Die Siegerin und somit „Miss Schweiz“ heisst Sissy (Studebaker – Nordwest) aus der Zucht von Gottfried & Hansueli Amport (Bretzwil) Kategorisiert wurde Sissy in der Klasse IB, mit „sehr gut“ in Typ und Adel und viermal „gut“ in den übrigen Bewertungskriterien. Die Reservesiegerin kommt, wie schon das Hengstfohlen, aus der Zucht von Peter Hermann (Vaduz). City-Hof's Noelle (Amo B – Amaretto di Saronno) klassierte sich in der Klasse IIA+ und bekam fünfmal „gut“ in der Bewertungsskala. Als dritte konnte Lorina (Studebaker – Nordwest) im Besitz von Ernst Ruch (Burgdorf) die Richter überzeugen. Lorina bekam viermal gut und einmal befriedigend (Gliedmassen) und wurde mit IIA klassifiziert.

Die erste Stute erhielten die Klassierung IB (sehr gut), die Reservesiegerin IIA+ und drei Stuten IIA (gut) und die übrigen drei Stuten IIB.

Fotolegenden:

Miss Schweiz_*

Hansueli Amport mit der verdienten Siegerin und Miss Schweiz - Sissy

Reservesiegerin Miss Schweiz:

Reservesiegerin City-Hof's Noelle von Peter Hermann

Sieger Stutfohlen:

Wendelin und Ursula Aebischer zeigten das schönste Stutfohlen Mira vom Schlossgut

Sieger Hengstfohlen:

Sieger bei den Hengstfohlen, City-Hof's Wildfang aus der Zucht von Peter Hermann